



236. Versammlung der Fachschaften/ Assembly of the Student Councils

Hybrid – Golm 2.26.0.76 (MINT-Raum)

07.03.2024

Tagesordnung/Agenda

0. Prüfung der Beschlussfähigkeit/ Tagesordnung/ Protokoll der letzten Sitzung/ Mitteilungen des Präsidiums und des Referats
1. Mitteilungen von Fachschaftsräten, AStA, StuPa, Gäste
2. Antrag: Leinwand für die FSRs Soziologie, Wirtschaftswissenschaften und Politik und Verwaltung
3. Antrag: VeFa-Ausleihservice
4. Antrag: Briefwahlkostenbezuschung
5. Sonstiges inkl. Terminfindung

Anwesend/Attending

Presidium/Board: Ben, Katherina, Patrick

Referat/Department: Hannah, Philipp

Fachschaftsräte/Student Councils (FSR):

12 anwesend **von 32** stimmberechtigten FSRs; **Beschlussfähigkeit gegeben**

12 present **of 32** student councils eligible to vote; **quorum not given**

FSR	Abkürzung (Abbreviation)	Zählung (Count)
Anglistik/Amerikanistik	AnglAm	x
Biologie, Chemie und Ernährungswissenschaft	BCE	x
Cognitive Science - Embodied Cognition	CogSci	
Cognitive Systems	CogSys	x

Digital Engineering	DE	x
Europäische Medienwissenschaften	EMW	
Erziehungswissenschaften	EWI	
Sprachwissenschaften Master of Arts	FSR Sprawis	(x)
Geowissenschaften	Geowiss	
Geographie Lehramt	LaGeo	
Geoökologie	Gecko	
Germanistik	Ger	x
Geschichte	Ge	(x)
Informatik	Info	x
Inklusion (Inklusions- & Förderpädagogik)	Inkl	(x)
Jüdische Studien	J.S.	
Jüdische Theologie	J.T.	
Jura	Jura	
Klassische Philologie	Klassphil	(x)
Künste und Medien	KuM	
Kunst und Kunstpädagogik	FSArt	
Lebensgestaltung-Ethik-Religionskunde	LER	x
Lehramt	LA	
Linguistik	Ling	
Mathematik/Physik ma phy	MaPhy	x
Musik	Mu	
Philosophie	Philo	x
Politik und Verwaltung	PuV	x
Primarstufe	Prim	
Psychologie	Psy	(x)
Romanistik	Rom	x
Slavistik	Sla	(x)
Soziologie	Soz	
Sport	SpoWi	x
Wirtschaft-Arbeit-Technik	WAT	
Wirtschaftswissenschaften	WiWi	
	Stimm- Berechtigt: 32	Anwesend: 18 (12 in Präsenz)

Note: At the time of the meeting, FSRs marked in blue are not yet (fully) registered with the VeFa and are therefore not eligible to vote.

Note: (x) = online anwesend

Allgemeiner Studierendenausschuss (AStA): Johanna (Antibleismus & Barrierefreiheit)

Studierendenparlament (StuPa): -

Weitere Gäste/Further guests: -

Protokoll/Minutes

Start: 18:18 Uhr

Written by: Katherina

Format of the representation of voting results: [For | Against | Abstentions]

0. Prüfung der Beschlussfähigkeit/ Tagesordnung/ Protokoll der letzten Sitzung/ Mitteilungen des Präsidiums und des Referats/

Verification of quorum/ agenda/ protocol of the last session/ report of the board

0.1 Beschlussfähigkeit/Quorum: 18 (12) von 32, Beschlussfähigkeit nicht gegeben/
18 (12) out of the 32, quorum not given

0.2 Tagesordnung/Agenda: angenommen/accepted

0.3 Protokoll der 235. VeFa/Minutes of the 235. VeFa

angenommen/accepted

0.4 Mitteilungen des Präsidiums/Announcements by the presidium

1. Mitteilungen/Announcements by FSRs, AStA, StuPa

Sport: Wollen eine Ersti-Fahrt machen. Haben deutlich weniger Geld in diesem Haushaltsjahr übrig als sonst. Sie wachsen jedes Jahr kontinuierlich. Für 50 Erstis. Möchten nicht weiter bei der Personenzahl runter gehen. Antrag ist noch nicht ganz fertig und soll zur nächsten Sitzung eingereicht werden. Wollen, dass es sich alle Erstis leisten können.

+++++

DE: Neuigkeiten vom FSR: Frühlingsfest am 02. Mai. Gerne kommen und auch sehr gerne helfen, zum Beispiel bei den Essensangeboten.

Bei der letzten VeFa haben wir angekündigt, dass wir einen FSR-übergreifenden Pub-Quizz organisieren. Weitere Informationen in der Mail und in einer Telegram-Gruppe.

MaPhy: Frühlingsfahrt: Noch Plätze frei! In der Nähe von Berlin. Toll zum Kennenlernen! Man kommt mit dem Semesterticket hin!

+++++

Stupa:

Philipp:

Neue Finanzstelle wird entstehen, 15h. Diese Stelle ist auch fürs StuPa attraktiv, weil die Last im Finanzreferat gesenkt wird. Noch nicht ausgeschrieben.

Pub á la Pub hat Jubiläum und wird gefördert.

AStA:

Jojo: Anfang des Semesters gibt es die Krise (Kritischer Semesterstart), im KuZe.

FSR Slavistik: Bei der Ausländerbehörde bekommen unsere Studis überhaupt keine Termine mehr. Bitte an den AStA, sich damit zu beschäftigen.

+++++

Jojo: VBB versteift sich gerade auf den QR-Code. Was kritisch ist, weil nicht jede*r ein aufgeladenes Gerät hat mit Internetverbindung. Es soll ein extra digitales Portal erstellt werden.

Inklusion: Zählt es als "ohne Fahrschein fahren", wenn man den Code nicht abrufen kann?

Jojo: Wissen wir nicht, vielleicht muss das nachgezeigt werden, aber auch das kostet eine Bearbeitungsgebühr. Der VBB sieht kein Problem darin. Vielleicht kann man eine Petition starten, aber das würde wieder viel Zeit in Anspruch nehmen. Ab 1. April gilt bereits das neue Ticket.

SprachWi: Beim erweiterten Deutschlandticket musste man immer den Uni-Ausweis zeigen. Wird das auch so sein?

Jojo: Nein, es gibt dann nur noch den Code, der für ganz Deutschland zählt. Auf euren Uni-Ausweisen steht dann kein Zeitraum mehr.

2. Antrag: Leinwand für die FSRs Soziologie, Wirtschaftswissenschaften und Politik und Verwaltung

- TOP vertagt, weil nicht abstimmungsfähig. Beim nächsten Mal kann auch ohne Quorum abgestimmt werden. / [TOP adjourned](#)

3. Antrag VeFa-Ausleihservice*/ [Application VeFa Loaning Service*](#)

- Abstimmung vertagt/ [TOP adjourned](#)

Nil ist per Mail unerreichbar. Vielleicht sollte man persönlich vorbeikommen.

Warum stellt Philipp einen Änderungsantrag? Wenn Florian sich nicht mehr meldet?

Philipp: Wir können den ganzen Antrag auch komplett ablehnen. Aber eben auch Änderungsvorschläge vornehmen.

DE: Bzgl. Des 1. Antrages: Wäre es möglich, Änderungen vorzunehmen? Denn wir brauchen auch noch zusätzliche Dinge wie Kabelbrücken.

Philipp: Gerne Ergänzungen. Am besten dem Präsidium schreiben, dann wird das Angebot in den Antrag eingebracht.

4. Antrag: Briefwahlkostenbezuschung

Philipp: Wir können die Kosten auch noch senken.

Jura: Trifft sehr auf uns zu. Auch weil viele Studis in Partnerunis im Ausland studieren. Diese haben sich beschwert, dass sie nicht mitmachen können. Es sind etwa 100 Leute. Wir haben die meisten Studierenden. Wir sind auch offen für andere Lösungen. Wir wissen auch nicht, wie das ist, Briefmarken in Massen einzukaufen. Auf Kostenerstattung können wir nicht zählen, wahrscheinlich aus rechtlichen Gründen.

Ben: Werden die Briefmarken eingekauft und gelagert?

Philipp: Vieles wurde beim letzten Mal beim AStA gelagert. Ich würde den Einkauf auf den Bedarf zuschneiden. Briefumschläge würden wir auf einen Schlag kaufen wegen Rabatt. Vielleicht brauchen wir auch weniger?

DE: Wir werden Briefwahl durchführen und uns freuen, wenn der Antrag durchgeht.

Patrick: Wir wählen auch in 2 Monaten. Machen keine Briefwahl. Leute sind immer an verschiedenen Stellen.

PoVer: Wir haben uns mit WiWi zusammengetan und dieses ganze Projekt angestoßen.

Slavistik: Vielleicht nur die Briefumschläge in Massen kaufen und die Briefmarken dann jeweils in einem eigenen Antrag?

Erst durch die Beantragung bekommt ein*e Studi einen Brief. Doppeltes Porto wird bezahlt.

UMFRAGE durchführen, um den Bedarf zu ermitteln

5. Verschiedenes inkl. Terminplanung/Miscellaneous incl. Scheduling

Nächste Sitzung/next meeting: 11.04.2024 (per Meinungsbild/by opinion poll)

Ort: Neues Palais